



Holzasche Dünger oder Schadstoff?



So geht Asche entsorgen richtig

Da wir immer wieder Anfragen von Privaten erhalten, wie Asche richtig zu entsorgen ist, möchten wir dies an dieser Stelle thematisieren.

- Asche ist kein Dünger, sondern belasteter Abfall.
- Asche darf nicht in der Natur entsorgt werden.
- Die Entsorgung über die Grünabfuhr ist verboten.
- Kleinmengen können im Kehrichtsack mit der Kehrichtabfuhr entsorgt werden.

Nicht als Dünger geeignet

Entgegen der landläufigen Meinung sollte Asche nur mit Vorsicht als Dünger im eigenen Garten verwendet werden. Bäume nehmen kostbare Mineralien, aber auch umweltschädliche Schwermetalle aus dem Boden auf und lagern sie im Holz ein. Verwendet man Asche als Dünger, sind die genauen Mengenanteile der Mineralien nicht bekannt und ohne Analyse ist nicht abschätzbar, wie hoch der Schwermetallgehalt der Holzasche ist. So ist keine auf den pH-Wert des Bodens abgestimmte Düngung möglich und man läuft Gefahr, die Erde im Garten mit giftigen Substanzen anzureichern.



Asche eignet sich nur bedingt als Dünger

In der Grünabfuhr verboten

Da der Gehalt an Schwermetallen in Asche hoch, derjenige von Nährstoffen wie Kalium oder Phosphat hingegen gering ist, verbietet das Bundesamt für Umwelt (BAFU) die Verwendung von Asche in der Grünabfuhr.

Asche richtig entsorgen

Holzasche von Privaten kann zusammen mit dem Kehricht in der Kehrichtverbrennungsanlage entsorgt werden. Um Staubbildung zu minimieren hat sich dabei das Doppelsacksystem bewährt: Die vollständig ausgekühlte Asche in einen Plastiksack füllen und gut verschnürt im offiziellen Gebührensack (max. 35 Liter) verpacken.



Unsere Jubilare 2024

Wow! Gemeinsam feiern unsere diesjährigen Jubilare 130 Jahre Schwendimann AG.



Adrian Heiniger
10 Jahre



Stefan Augsburg
20 Jahre



Andreas Muster
25 Jahre



Willy Salvisberg
35 Jahre



Maurice Kräuchi
40 Jahre

130 Jahre voller Erlebnisse

Unsere erste Betriebssitzung im Jahr ist immer von besonderer Bedeutung: Denn da werden unsere Jubilare verdankt. Kaum geht's los, wird es jedes Mal richtig still im Saal und alle hören den Geschichten und lustigen Anekdoten, welche man über die zu Feiernden erzählt, gespannt zu.

Ein riesengrosses und herzliches Dankeschön

Ädu, Ougi, Res, Willy und Maurice: Herzlichen Dank für Eure langjährige Treue und den unglaublichen Einsatz, den Ihr während so vieler Jahre geleistet habt. Wir sind so dankbar und froh, Euch als Mitdenker bei uns zu haben.

*Loyalität entsteht durch Vertrauen
und bleibt durch Wertschätzung. (Unbekannt)*